

# BOX – die wilden Slowenen

## 16 Bändchen der 16er-Reihe



16 Bändchen  
von 16 bis 48 Seiten  
von Hand  
fadengeheftet  
je 10 Euro

BOX  
– die wilden Slowenen  
ISBN  
978 3 86638 417 0  
99 Euro

SPONSOR-Partner:  
n.n.

Anfragen aller Art  
an [neugier@  
dielmann-verlag.de](mailto:neugier@dielmann-verlag.de)  
oder 069 / 9435 9000

Eigensinnige Texte eigenwilliger AutorInnen in einem eigenständigen Verlagsprogramm – so lautet seit nun 30 Jahren das Profil des axel dielmann – verlags Frankfurt am Main: Und was könnte besser zu diesem Programm passen als Sloweniens Literatur und die slowenischen AutorInnen in all ihrer Vielfalt und in ihren Besonderheiten?

Zum großen Gastland-Auftritt Sloweniens auf der Frankfurt **Buchmesse 2023** erscheinen in unserer kleinsten Reihe, den von Hand fadengehefteten Bändchen der 16er-Reihe: 16 Publikationen mit Slowenen – zur Buchmesse im Oktober werden sie zusammengefaßt in der »BOX – die wilden Slowenen«.

Aus Geschichte und Gegenwart Sloweniens liegen nun zunächst vier Funkelstücke vor.

**Mladen Dolar:** Vor dem Gericht der Gerüchte, Essay

**Aleš Šteger im Gespräch mit Tomaž Šalamun**, übersetzt von Matthias Göritz

**Slowenische Klassiker**, zusammengestellt von Erwin Köstler

**Barbara Korun:** Der Wolf und die Wunde, Gedichte, Übersetzung Amalija Maček & Matthias Göritz

Mehr zu diesem Einstieg in die BOX umseitig. – In der BOX werden bis Sommer / Herbst 2023 folgen:

Jani Kovačič, Ivan Cankar, Breda Smolnikar, Miha Mazzini, Slowenische ‚Klassiker‘ (II) und ein Dystopischer Omnibus – diese großen slowenischen Stimmen betreut **Erwin Köstler**; und Lucija Stupica, Aljaž Koprivnikar, Gregor Podlogar, Nina Dragicevic sowie Gregor Strniša – diese viel beachteten Nachwuchsstimmen sind in der Obhut von **Matthias Göritz**; sowie Herman Noordung und Veronika Simoniti\*.

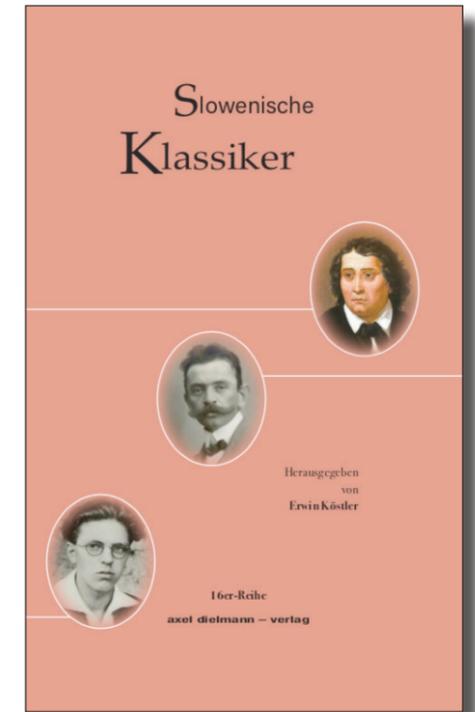
**Eine große, unterhaltsame Lesereise beginnt. In handlichen Etappen. In feinsten Ausstattung.**

In guter Tradition wird es zu jedem der Bändchen einen **ANSTICH** geben: Verleger Axel Dielmann zeigt bei Erscheinen der 16er, wie man mit Ahle und Faden händisch die Bändchen heftet – dazu liest er in einer schönen Buchhandlung aus dem Bändchen, erzählt Anekdoten aus 30 Jahren Verlagsgeschichte (so am 2. September in der Kronberger Bücherstube; am 15. September bei Kapitel 43, Rüsselsheim – **more to come – na voljo bo več!**)

\* **Veronika Simonitis** Bändchen wird zugleich schmaleres Geschwister ihres großartigen Erzählbandes »**Teufelssprache**« (Übersetzung Tamara Kerschbaumer) sein: 18 Erzählungen, welche Sloweniens Kultur und Geschichte vom kurzen Küstenstreifen zwischen Portoroz und Ankaran aus zugänglich macht.

# BOX – die wilden Slowenen

## Band 1 bis 4



Sämtlich von Hand  
fadengeheftet

40 Seiten  
ISBN  
978 3 86638 401 9

48 Seiten  
ISBN  
978 3 86638 404 0

40 Seiten  
ISBN  
978 3 86638 403 3

32 Seiten  
ISBN  
978 3 86638 402 6

[www.dielmann-verlag.de](http://www.dielmann-verlag.de)

Die ersten vier Bändchen der BOX liegen vor. Sie bilden den Einstieg in insgesamt 16 Bändchen mit Texten zeitgenössischer und junger sowie klassischer Autorinnen und Autoren Sloweniens. Und schon die ersten Bände bieten alle Gattungen, von der Prosa über die Lyrik zum Essay, und auch das Gespräch, als eigene Kunstform ist sogleich mit einem Highlight vertreten.

**Mladen Dolar:** Vor dem Gericht der Gerüchte, Essay

Gerüchte haben per Definition keinen Urheber, es gibt also einen nicht näher bezeichneten „Jemand“, der niemals ans Licht gebracht und identifiziert werden kann. Es beginnt mit einem Wort, das aus dem Nichts kommt und doch überwältigend ist [...] Die übliche Funktion der Sprache, vermeintlich Kommunikation und Information, setzt bereits die Grundhaltung der Verleumdung und Beleidigung voraus. Sprechen heißt boshaft zu sprechen, sprechen heißt zu tratschen und Gerüchte zu verbreiten, sprechen heißt zu verleumden ... – ein hartes, aber erhellendes Stück Arbeit an unserer Sprache!

**Aleš Šteger im Gespräch mit Tomaž Šalamun**, übersetzt von Matthias Göritz

Im Jahr 2007 sprechen der 1973 in Ptuj geborene Autor, Übersetzer und Verleger Aleš Šteger und der 1941 in Zagreb geborene, in Koper aufgewachsene Tomaž Šalamun, unterdessen einer der bedeutendsten slowenischen Dichter, miteinander. – Die einzige poetologische Selbstauskunft, die der große Dichter Šalamun je gegeben hat – und ein selten ergreifendes Gespräch!

**Slowenische Klassiker**, zusammengestellt von Erwin Köstler

mit wunderschönen Texten von Primož Trubar, Janez Vajkard Valvasor, Urban Jarnik, France Prešeren, Ivan Cankar, Zofka Kveder, Ivan Pregelj, Srečko Kosovel, Vitomil Zupan. – Erwin Köstler gibt hier einen Überblick über rund 400 Jahre Literatur und Geschichte – und einen vergnüglichen Einstieg.

**Barbara Korun:** Der Wolf und die Wunde, Gedichte, Übersetzung Amalija Maček & Matthias Göritz

Ihre Lyrik geht tief, wenn es um weibliche Lust, um den Körper und die merkwürdige Transformation ins Tierhafte geht, welche wir alle vollziehen, wenn wir lieben. Koruns Texte sind getrieben von wilden Rhythmen und dauernder Überschreitung. Seltsam zärtlich und doch mitunter deutlich brutal, reißen sie Männerbilder ein, spielen mit Konventionen von Gender-Assessoires und befragen Geschlechterrollen.

Die weiteren Bändchen der »BOX – die wilden Slowenen«, die bis Oktober erscheinen, auf der Rückseite. Sowie auf der ständig aktualisierten Verlagswebsite unter [www.dielmann-verlag.de/slowenien](http://www.dielmann-verlag.de/slowenien)